

LUFTSPORTGEMEINSCHAFT BAYREUTH e.V.

Mitglied des Luftsport-Verbandes Bayern e.V.
im Deutschen Aero-Club e.V.



LSG Bayreuth e.V. Postfach 100 813 95408 Bayreuth

Anschrift: 95408 Bayreuth
Postfach 100 813
Flugplatz: Bayreuth-Bindlacher Berg
49°59N - 11°38E 484 m NN
Telefon: Clubheim (09208) 5 70 91 35
Luftaufsicht (09208) 65 70 -20
Modellflugplatz (09208) 88 59
Frequenz: 127,525 MHz
Sachbearbeiter: Daniel Große Verspohl
Telefon: 09 21 – 7 57 00 46
Email: Daniel@lsg-bayreuth.de

Pressemitteilung

Bayreuth, 9. August 2010

Segelflieger können nochmals um vier Punkte verkürzen

Bayreuther Bundesliga-Flieger starten in Schweinfurt

Segelfliegen.

Aufgrund des äußerst mäßigen Wetters rund um Bayreuth beschlossen die Streckenflieger der Luftsportgemeinschaft am vergangenen Samstag, die Anhänger anzuhängen und Richtung Westen ins bessere Wetter zu fahren. Andreas Baier, Heiko Hertrich, Friedhelm Lotte und Lothar Schmidt wählten schließlich den Flugplatz Schweinfurt Süd als Startplatz aus und stiegen zu Flügen im Bereich Mainfranken / Rhön auf. Obwohl mit der dortigen Winde nur geringere Starthöhen möglich waren, als sie es von Bayreuth gewohnt sind, fanden alle vier recht bald Anschluss an die Thermik und konnten ihre Bundesliga-Flüge beginnen.

Der erste Schenkel führte alle vier Richtung Fulda, aufgrund der unterschiedlichen Gleitleistungen ihrer Flugzeuge blieben sie jedoch nicht beisammen. Lothar Schmidt flog zunächst voraus, wendete nördlich von Schlüchtern und flog anschließend auf den Steigerwald zu. Die 90 km bis Wiesentheid waren letztlich die längste Teilstrecke des Fluges – für die Bayreuther ungewohnt kurz. Gegen den Wind ging es für Schmidt noch einmal nach Norden, bei Wildflecken wendete er wiederum und flog via Eltmann schließlich zurück nach Schweinfurt – mit einer Wertung von 83,89 km/h im Gepäck.

Heiko Hertrich konnte mit seinem Hochleistungsdoppelsitzer eine etwas größere Strecke fliegen. Nachdem er ebenfalls südlich von Fulda die erste Wende genommen hatte, flog er mit Rückenwind nach Süden. Zwischen Marktbreit und Uffenheim war dieser Lauf zu Ende und Hertrich brachte seinen Flieger auf Kurs zum

Bankverbindung:
Sparkasse Bayreuth (BLZ 773 501 10)
Konto-Nr.: 9011 784
IBAN: DE15 7735 0110 0009 0117 84
SWIFT (BIC): BYLADEMISBT

Steuernummer: 208/109/70511
USt.ID: DE 132 365 854

Sitz Bayreuth, Vereinsregister: VR 185
Amtsgericht Bayreuth,
1. Vorsitzender: Jürgen Schindler

Thüringer Wald. Da die dortige Rennstrecke bei dieser Wetterlage aber nichts taugte, drehte er schon bei Bad Königshofen wieder um, um den Nordwind für einen weiteren Wertungsabschnitt zu nutzen, der ihn nochmals bis Wiesentheid führte. Mit einer Bundesliga-Wertung von 92,13 km/h kam Hertrich so auf den schnellsten Schnitt der vier Bayreuther.

Andi Baier folgte Hertrich und Schmidt nicht ganz so weit nach Norden, flog stattdessen lieber zweimal zwischen Bad Kissingen und Iphofen hin und her, was noch für eine Wertung von 88,81 km/h reichte. Friedhelm Lotte hatte dagegen immer wieder damit zu kämpfen, Thermik zu finden, um oben zu bleiben. Daher kam er nur auf 79,17 km/h, womit er die Reise nach Schweinfurt umsonst angetreten hat:

Gewertet werden jedes Wochenende nur die drei besten Piloten eines Vereins.

Die Summe von 264,83 km/h reichte erwartungsgemäß nur für einen Platz im hinteren Mittelfeld – immer noch besser als die Piloten es rund um Bayreuth hätten erreichen können. Aber Tabellenführer Königsdorf konnte durch drei Wettbewerbsflüge im Saarland und Rheinland-Pfalz nur einen Punkt erringen – die fünf Punkte für den 16. Rundenplatz der Bayreuther waren somit wiederum Gold wert. Der Abstand beträgt nunmehr 16 Punkte.

Die Verfolger der Bayreuther wiederum konnten ebenfalls verkürzen: Der FSC Odenwald Walldürn kam auf Rang elf und zehn Zähler. Der Abstand beträgt nun 33 Punkte, so dass für den Vizemeistertitel aus Bayreuther Sicht dennoch keine akute Gefahr besteht.

Da diese Runde wieder einmal von den norddeutschen Vereinen beherrscht wurde (Rundensieger LSG Fallersleben mit 316,98 km/h), rückt das Verfolgerfeld jedoch noch enger zusammen: Rang drei und Rang zwölf trennen 19 Punkte, also weniger als innerhalb einer Runde erreichbar wäre.

In der World League reichte die Schlechtwetter-Leistung der Bayreuther nur für Rundenplatz 49 und einen Trostpunkt. Daher können die Bayreuther froh sein, in den Top Ten der Tabelle geblieben zu sein. Durch Flüge in Spanien, die im Gegensatz zur Bundesliga in der World League durchaus gewertet werden, ist jetzt aber auch der Hamburger AC an den Wagnerstädtern vorbeigezogen.

Da Heiko Hertrich nun wie jedes Jahr zum Flieger-Urlaub in den französischen Alpen weilt und Alexander Müller im italienischen Rieti an einem Wettbewerb teilnimmt, könnte es diese Auslands-Joker aber ab nächster Woche auch für Bayreuth geben...

Tabelle der World League (Platz 1-15 von 1053) nach Runde 16 von 19:

- 1 375 Albuquerque Soaring (USA)
- 2 352 SFZ Königsdorf (DE)
- 3 327 Tucson Soaring Club (USA)
- 4 294 Caracole Soaring (USA)
- 5 270 Hole in the Wall (USA)
- 6 268 LSV Burgdorf (DE)
- 7 261 Warner Springs Gliders (USA)
- 8 258 Black Forest Soaring (USA)
- 9 250 Hamburger AC Boberg (DE)
- 10 247 LSG Bayreuth (DE)**
- 11 229 LSV Schwarzwald (DE)
- 12 227 SFC Hirzenhain-Eschenburg (DE)
- 13 219 FSC Odenwald Walldürn (DE)
- 14 201 Tehachapi Soaring (USA)
- 15 194 LSV Altkreis Isenhagen (DE)

Tabelle der 1. Segelflug-Bundesliga nach Runde 16 von 19:

Gesamtrang Punkte Verein

1	202	SFZ Königsdorf (BY)
2	186	LSG Bayreuth (BY)
3	153	FSC Odenwald Walldürn (BW)
4	152	LSV Schwarzwald (BW)
5	147	LSR Aalen (BW)
6	145	SFG Giulini/Ludwigshafen (RP)
7	145	Hamburger AC Boberg (HH)
8	143	SFC Hirzenhain-Eschenburg (HE)
9	142	FK Brandenburg (BB)
10	142	AC Langenselbold (HE)
11	135	FG Oerlinghausen (NW)
12	134	AC Braunschweig (NI)
13	126	Hamburger VL Boberg (HH)
14	121	Aero-Club Ansbach (BY)
15	120	SFG Donauwörth-Monheim (BY)
16	120	FSV Laichingen (BW)
17	116	FCC-Berlin (BL)
18	101	Fliegergruppe Wolf Hirth (BW)
19	101	FLG Blaubeuren (BW)
20	91	LSV Bückeberg-Weinberg (NI)
21	88	LSG Fallersleben (NI)
22	87	SFZ Ottengrüner Heide (BY)
23	86	FSV Gerstetten (BW)
24	86	SFV Geratshof Landsberg (BY)
25	81	FG Schwäbisch Gmünd (BW)
26	77	LSG Hersbruck (BY)
27	72	LfV Greven (NW)
28	71	LSV Schneverdingen (NI)
29	63	FLG Dettingen/Teck (BW)
30	47	SFV Mannheim (BW)